

*Sky Sphere: Sauna mit Aussicht für mehr Selfness im Josl Mountain Lounging.*



## NTC – NEW TECHNOLOGY CENTER

**Der moderne Sportgeräteverleih macht den Berg zum Funpark.**

Mit dem NTC wurde in Schruns die neue Welt des Sports eingeläutet. Das von Michael Furtner geführte Unternehmen hat sich auf den Verleih von Trend- und Funsportgeräten aller Art inklusive sämtlichem Zubehör und Einführung durch eigene Mitarbeiter spezialisiert. Damit ist es der ideale Partner für alle Cube Hotels, die ihren Gästen sportliches Entertainment als Flash-Erlebnisse rund um die Uhr bieten wollen. Das Tageserlebnis wird all-inclusive oder gegen Aufpreis als NTC-Blue Day flexibel angeboten. Mittlerweile gibt es NTCs quer über Österreich verstreut und natürlich immer dort, wo ein Cube Hotel steht. Doch auch wer woanders wohnt, kann von dem vielfältigen Angebot Gebrauch machen. Der Berg der Zukunft ist ein Berg der Unterhaltung und des Vergnügens. Spaß haben und sich bewegen stehen vor sinnlosen Strapazen und Langeweile – so sieht es zumindest die Jugend.

**W**er wagt, gewinnt, heißt es bekanntlich. Und wirklich sind neue Entwicklungen oft nur möglich, wenn man unkonventionelle Wege beschreitet und die Dinge einmal von einer gänzlich anderen Seite aus angeht.

**Am Anfang steht der Idealismus.** So war es auch kein Touristiker, sondern ein ehemaliger Jugendarbeiter und Jugendherbergsleiter, der mit seiner Idee eines kostengünstigen, aber gleichzeitig exakt auf eine Zielgruppe zugeschnittenen Gästehauses mit inhaltlicher Schwerpunktsetzung, dem

Konzeptes, das gleichzeitig zur Kommunalentwicklung beitragen kann und mit sehr viel Offenheit und Menschlichkeit auf die Bedürfnisse junger Leute eingeht, hat Gerhard Wendl immer fest geglaubt. Und er ist ein Mensch, der seine eigene Begeisterung gut weitergeben kann. An Olivia Unteregge zum Beispiel, die ihre frei einteilbare Arbeit als Unternehmensberaterin gegen den Fulltimejob einer Gästehausleiterin getauscht hat und mit ihren Kindern von Innsbruck nach Steinach gezogen ist.

„Ich wollte schon immer im Tourismus tätig sein. Was mich an diesem Haus hier besonders gereizt hat, war, von Anfang an

*„Der Bedarf an Qualität im Jugend- und Familientourismus ist riesig.“*

Gerhard Wendl

jungem Tourismus in Österreich, eine gänzlich neue Dimension gegeben hat. Gerhard Wendl leitet seit 1992 als Geschäftsführer die 30 Jugend- und Familiengästehäuser, die sich in der Steiermark, Vorarlberg, in Salzburg und neuerdings auch in Tirol befinden. An die Idee eines touristischen

dabei zu sein und mitgestalten zu können. Und ich liebe die Ungezwungenheit, wie hier miteinander umgegangen wird. Das spüren auch unsere Gäste, besonders Familien, deren Kinder sich hier frei bewegen können, ohne von anderen schief angeschaut zu werden. So familiär und offen wie der Umgang

mit unseren Gästen ist, so läuft es auch im Betrieb.“ Ihr Mitarbeiterteam hat sie selbst ausgesucht. „Ich habe mehr auf Persönlichkeitsmerkmale als auf Ausbildungskriterien geachtet. Die Chemie musste einfach passen, denn das Wichtigste in der Organisation ist die reibungslose Zusammenarbeit und das geht nur im Team.“ Dass sie von Teambuilding etwas versteht, hat sie bereits als Unternehmensberaterin unter Beweis gestellt, wo sie sich vor allem auf systemische Organisationsaufstellung spezialisiert hat und viele Unternehmen und deren Mitarbeiterstruktur kennengelernt hat. Auch jetzt noch hält sie selbst Seminare zu diesem Thema im „eigenen“ Haus und hofft in weiterer Folge neben Jugendgruppen, Jungfamilien und Vereinen auch einen gewissen Firmenseminartourismus anlocken zu können.

Längerfristig möchte sie vom operativen Bereich in den strategischen wechseln, doch zunächst einmal ist der Erfolg „ihres“ Gästehauses oberstes Ziel. Die Zeichen stehen gut, sehr gut sogar. Der Marke sei Dank. „Die Marke Tirol zieht ungemein“, erklärt Landesgeschäftsführer Harald Wickhoff den Senkrechstart im Dezember. Davon abgesehen ist die Lage allein bereits eine sehr gute Voraussetzung zum Erfolg: „Das Gästehaus in Steinach bietet nicht nur die unmittelbare Nähe zur Piste und zum „Na-

Foto: Friehe (3)



**Anneliese Gstrein:** „Moderner Komfort mit sehr viel Atmosphäre – Qualität, die man mit allen Sinnen erfahren kann, ist unser Erfolgsrezept.“

turpark Wipptal-Gschnitztal mit all seinen Freizeitmöglichkeiten für Sportler und Genießer, sondern auch zur Landeshauptstadt, was eine Vielzahl an Angeboten für Jugend und Familie ermöglicht.“

**Nicht nur Nächtigungsbringer.** Und es sind die angebotenen Programme und vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten, die die Häuser des JFGH nicht nur für die Hausgäste attraktiv machen. Eine Vielzahl von Vereinen und Leistungsträgern aller Art sind in das Konzept miteingebunden: Der Alpenverein, der vor allem für Schulgruppen interessante Programme in der Natur durchführt, der

örtliche Skiclub, die Naturfreunde, die die neue Kletterhalle betreiben und betreuen, Diätassistenten im Sommer, wenn Steinach Gesundheitsferien für Kinder aus Luxemburg anbieten wird, aber auch die Gemeinde, die die Kinderbetreuung im Gästehaus stützt, damit diese auch von Gästen außerhalb des Hauses genutzt werden kann. Den örtlichen Vereinen steht eine große Turnhalle zur Verfügung, die zum gestützten Unkostenbeitrag gemietet werden kann. Damit ist das Gästehaus mehr als nur ein neuer Beherbergungsbetrieb, der dem Gebiet bis zu 4500 Gäste mehr im Monat bringt: Er wird zum neuen Ort der Begegnung auch für die Bevölkerung, stellt Infrastruktur zur Verfügung, die früher nicht da war. Ein Projekt, das anfangs argwöhnisch beäugt und vielleicht auch mit etwas Neid betrachtet wurde, wird nun zu etwas, das jeden angeht und jedem zugute kommt. Wär hätte das gedacht, dass man mit lauten Jugendgruppen und sparsamen Jungfamilien so ein gutes Geschäft machen kann!

**Aktivurlaub mit Lifestylekomponente.** Auch die Jugend im Blickfeld und dennoch ein ganz anderes Konzept verfolgt das Cube mit seiner einmaligen Kombination aus „Sports“, „Community“ und „Design“. Den meisten ist das vor zwei Jahren eröffnete Haus in Nassfeld ein Begriff, doch seither hat sich viel geändert. Das Cube in Tirol wird um einiges komfortabler und gemütlicher sein als der Prototyp in Kärnten. Mit dem Themenschwerpunkt Mountainbiking im Sommer in enger Kooperation mit der Bike-Industrie ist ein interessanter Wurf gelungen, der eine gänzlich andere Gästesicht in das gediegene Zugspitzgebiet bringen wird, als das bislang der Fall war.

The Cube bedeutet Urlaub mit viel Spaß und Action für Gäste, die im Urlaub



**Neues Konzept:** Das „Josl“ hat sich als Marktlücke für eine jüngere Gästesicht erwiesen.